





**Orts-Kranken-Kasse für die in Speditions- und Commissions-Geschäften, von Lohn- und Möbelfuhrwerksbesitzern und Droschenhaltern, in Braunkohlenstein- und Briquettesfabriken resp. Formereien, von Brennmaterial- und Kohlenhändlern, von Dampfschiffbesitzern, von der Halleschen Strassenbahn, in Flaschenbier-Geschäften und Weinhandlungen, bei Droguisten, Apothekern und Kaufleuten beschäftigten Arbeiter.**

## Ausserordentliche General-Versammlung

Freitag den 10. April Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr  
in der Tulpe.

Tagesordnung:

„Wahl der Vertreter für die ordentliche Generalversammlung“ und entsprechende Abänderung des § 47 des Statuts.

Sämtliche Kassenmitglieder und diejenigen Herren Arbeitgeber, welche für Kassenmitglieder Beiträge aus eigenen Mitteln zu leisten haben, werden dazu hierdurch eingeladen.

Halle a/S., den 1. April 1885.

## Ordentliche General-Versammlung

Freitag den 10. April Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr in der Tulpe.

Tagesordnung:

1. Kassenbericht.
2. Bestellung eines aus 3 Mitgliedern bestehenden Ausschusses zur Vorprüfung der 1884er Jahres-Rechnung.
3. Genehmigung der mit Aerzten, Apothekern und Krankenhäusern getroffenen Abkommen.
4. Feststellung der Vergütung für den Rechnungsführer Herrn C. Osterloh.
5. Beschlussnahme über die Einführung und Regelung der Krankenkontrolle.
6. Statutenänderungen.

Zu dieser ordentlichen General-Versammlung sind die in der vorher stattgefundenen ausserordentlichen General-Versammlung zu wählenden Herren Vertreter hierdurch eingeladen.

Der Vorstand. C. Meyer, Vorsitzender.

Der gesteigerte Verkehr bei unserer Ein- und Ausbestedelle an der Schifferbrücke erforderte es, daß eine Persönlichkeit aus unserer Mitte gewählt wurde, welcher die Oberaufsicht über den Platz ausübt.

Unsere Wahl ist auf die Herren **H. Wagner & Sohn** gefallen, deren Comtoir in der Nähe unserer Uferstraße belegen ist. Wir ersuchen nun diejenigen Herren, welche unserm Sealer zur Ein- oder Ausbestedelle benützen, den Anordnungen der Herren **H. Wagner & Sohn** Folge zu leisten, da wir glauben, nur dadurch unliebsamen Störungen, sowie Nachtheilen wirksam begegnen zu können. Halle a/S., den 1. April 1885.

**Der Vorstand des Vereins für den Halle'schen Handel.**  
Werther, Commerciantzath.

### Schulfache.

Die höhere Mädchenschule in den **Franken'schen** Stiftungen beginnt den **Commercturus** am **13. April** Vormittags um 8 Uhr. Zur Annahme resp. Prüfung neuer Schülerinnen bin ich am **11. d. M.** (Sonntag) von **10 bis 12 Uhr** im Konferenzzimmer der Anstalt bereit.

A. Dammann.

### Homöopath. Heil-Bureau

gr. Wallstr. 5, 1. Etage,  
täglich geöffnet Vormittags von 9 bis 12 Uhr und  
Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Die sichere Heilung jeder heilbaren Krankheit erfolgt ohne spätere Nachsorge für die Gesundheit, bei niedrigsten Kosten, nach ihrem homöopath. System. **Chole., Melen u. Nervenleiden, Hautausschläge, Syphilis und Frauenkrankheiten.** Heilung auch brieflich.

**C. Schütze, pract. Homöopath.**

### Stolberg a/Harz, Climatischer Curort,

**Freitag's Hotel I. Rang.**

schön gelegen, am Markt, mit herrlichem Garten, 20 Zimmer, 25 Betten. Vorzügliche Küche, Table d'hôte 12 $\frac{1}{2}$  Uhr, à la carte zu jeder Zeit, gutgepflegte Weine und Biere. Stallung für circa 30 Pferde in gutem Zustande. Hausdiener vom Hotel an jeder antorkommenden Post.  
Seit Mitte März in dem Besitz des Unterzeichneten.  
Gastguthausbesitz **Gustav Canzier, Eigenthümer.**

Für **Chon., Krankheiten, Brustleiden, Bluthusten, Asthma** bin ich jeden Sonntag von **10-12 Uhr** im **Gasthof z. Gold. Herz** zu sprechen. Bei Brustleiden lasse ich unter Garantie in allen bestmöglichen und bewährtesten Fällen in 6 Wochen mehr, wie durch Monate, oder jahrelangen Aufenthalt an climatischen Curorten. Durch Arznei und Vaccinen wird kein erfahrener Arzt diese Krankheit heilen wollen.  
**Dr. Steinbrück.**

**Gegen Futtermangel** schließt sich jeder Landwirth, welcher den von mir eingeführten, so vorzuziehlichen

### I. Bokhara Riesen-Honig-Klee anbaunt.

Dieser Klee ist so recht berufen, **Futterarmuth** mit eurem Male abzugeben, denn er wächst und gedeiht auf jedem leichten Boden. Sobald offenes Wetter eintritt, giebt er im ersten Jahre 3-4, im zweiten 5-6 Schnitt. Unter Wergie und Doler gedeiht, mit letzteren zusammen geschnitten, giebt er ein herrliches Futter für Pferde, auch jenes großen Futterertrags wegen ganz besonders für **Milchziege** und **Schafvieh** zu empfehlen. Vollsaft per Morgen 12 Pfund, mit Gemenge 6 Pfd. Das Pfund Samen, echte Originalsaat, kostet 3  $\frac{1}{2}$  Unter 1 Pfd. wird nicht abgegeben.

### II. Engl. Riesen-Futerrüben.

Diese Futerrüben, die **extrarochsten** aller bisher bekannten, bedürfen nach der Anbauart keiner Bearbeitung mehr. Sie haben ausgewachsen 1-3 Fuß im Umfang und sind 5-10, je bis 15 Pfund schwer. Erste Anbauart im April, zweite von Anfang Juni bis in den ersten Tagen des August. Letztere auf solche selber, auf denen schon eine Vorfrucht abgeerntet wurde. In 14 Wochen sind die Rüben ausgewachsen, die zuletzt geerntet werden, da sie ihre Dauerhaftigkeit und Nährwert bis zum hohen Frühjahr behalten, zum Winterbedarf ausgegeben. Das Pfund Samen, größte Sorte, von den zuverlässigsten höchsten Ertragsreitens begogene Originalsaat, kostet 6  $\frac{1}{2}$ , Mittelgröße 4  $\frac{1}{2}$  Unter 1/2 Pfund wird nicht abgegeben.

### III. Schott. Riesen-Turnips, Runkelrübensamen.

Diese Rüben werden im tiefgedeckten Boden 18-22 Pfund schwer. Das Pfund kostet 1,50  $\frac{1}{2}$  **Entwurfentwurf** füge jedem **Entwurf gratis** bei.

### Ernst Lange, Nipperweide, Bez. Stettin.

Kranke Aufträge werden umgehend per Nachnahme expedirt.

Freitag den 10. d. Mis. steht ein großer **Trausport** **Wairischer Zugochsen** preiswerth bei uns zum Verkauf. **Gebr. Friedmann,** Marienstraße 1a.

**Geschäfts- und Wohnhäuser** in und außerhalb der Stadt Naumburg a/S. **Billen** in den bevorzugtesten Lagen, prächtig gelegen, mit großen Gärten, sind preiswerth zu verkaufen durch **F. Pollmann, Naumburg a/S.**

**Wohnungen** jeder Größe und Preislage hat stets nachzuweisen **F. Pollmann, Naumburg a/S.**

### Carl Th. Plötz,

52. gr. Ulrichstr. 52,

empfiehlt **zum Schulanfang:**  
Schulportier mit **Wasserschreibtafel**, Stück von 1  $\frac{1}{2}$  an.



Schulportier mit **Ganztasch**, an den Seiten mit **Leber eingeklemmt, gediegene** **Sattlerwaare**, Stück von 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  an.

Schulportier in **Just** mit **Stiftschiff**, Stück 40  $\frac{1}{2}$ .



Schulportier mit **Leberdeckel** und **Leinwand**, Stück von 80  $\frac{1}{2}$  an.

**Quart-Schreibhefte** in allen Umrahmungen, 4 Bogen (16 Blatt) stark, Dutzend 80  $\frac{1}{2}$ , Stück 8  $\frac{1}{2}$ .

**Schieferstafeln** mit **abgerundeten Ecken**, keine **Wassersarbeit**, sondern **saubere Maschinenwaare**, Stück 10, 15, 18, 20  $\frac{1}{2}$ , **doppelseitig leinirt**, Stück 12, 18, 20, 25  $\frac{1}{2}$ .

**Schieferstifte**, 12-14 cm lange **Stumpfen** mit **Gattunpfeiler**, 1000 Stück 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , 100 Stück 25  $\frac{1}{2}$ .

**Schieferstifte**, 14 cm lang, extra stark, mit **Gattunpfeiler**, 1000 Stück 3  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , 100 Stück 35  $\frac{1}{2}$ .

**Stahlfeder**, 3 Loth, Gros 35 und 45  $\frac{1}{2}$ .

**Wischtafel**, Duzend von 18  $\frac{1}{2}$  an.

**Wischerträger**, praktisch und dauerhaft, Stück 50  $\frac{1}{2}$ .

### Carl Th. Plötz,

52. gr. Ulrichstr. 52.

### Eiserne Gartenmöbel



von den einfachsten bis zu den elegantesten **Werkzeugen** entspricht zu billigen Preisen **Christian Glaser, große Klausstraße 24.**

### Gerichtlicher Verkauf.

In dem **Concursverfahren** über das Vermögen der **Sandelsfrau Pauline Schmalz** des **Morgenstern** am hier sollen die zur **Concursmasse** gehörigen **Warräfte der Delicatessengeschäfte** und zwar:  
a. in der **Friedrichstr. Nr. 7**, Freitag den **10. April** er.  
b. am **Markt Nr. 24**, **Sonntag** den **11. April** er.  
jedesmal von **10 Uhr** ab öffentlich meistbietend verkauft werden.  
Halle a/S., den 3. April 1885.

**J. Ed. Peuschel, Concursverwalter.**

### Kunstgewerbe-Verein zu Halle a/S.

Einladung

### Monats-Versammlung

am **Donnerstag** den **9. d. Mis.** Abends **8 Uhr** im **Saale des Caf. David.**

Tagesordnung:

1. Geschäftliche Mittheilungen.
2. Aufnahme neuer Mitglieder.
3. Vortrag des **Herrn Regierungs-Baumeister Koch**: „**Ueber Licht und Farbe**“.
4. Beantwortung des vom **Verbande deutscher Kunstgewerbe-Vereine** aufgestellten Fragebogens zur **Erzielung von Normen für das Konkurrenzwesen**.
5. Ausschreibung **weiliger Konkurrenzungen**.
6. Vorlage **kunstgewerblicher Entwürfe** von **Director Göb** in **Karlsruhe**.

Der Vorstand.

Lohausen, Stadtkonrath.

**9 Tage.**

**Bremen.**

**NORDDUTSCHER LOOD**

**Amerika.**

Mit den neuen Schnelldampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen** nach **Amerika** in **9 Tagen** machen. Näheres bei **W. Vockerohd, Hauptagent, Magdeburg, Kronprinzenstraße 8.**

**Verloosung** kunstgewerblicher Gegenstände **Staatlich genehmigt.** Ziehung **15., 16. und 17. Mai.**

- I. Hauptgewinn: **Salon, Weißes Zimmer** und **Schlafzimmer.**
- II. Hauptgewinn: **Wohnzimmer, Schlafzimmer.**
- III. Hauptgewinn: **1 Schlafzimmer, kleinerer Gewinn zu 1000, 500, 300, 200, 100, 50 M.** u. l. m. Die öffentliche Ausstellung der Gewinne findet statt vom **20. März bis 15. Mai 1885** in den Räumen der **Deutschen Kunstgewerbehalle** (Rothes Schloß).

**Loose à 1 Mark** verleiht gegen Einzahlung des Betrages oder Nachnahme **L. Grand, Stadtbahn 1** (Rothes Schloß), Berlin. Verkaufsstellen in Halle a/S. bei **Steinbrecher & Faber** und bei **J. Vard & Co.**

**Für Sattlermeister** empfehle englische, sowie **Neuzeit** **Sattlermeister** nach neuer Construction, sehr **practisch** zum **Aben** ziehen.  
**H. Heine, Sattlermeister, Starkestraße** bei **Halle.**

**Schnitt und Erde** können à **Julre 50 Pfa.** **Wuchererstraße 40** abgeladen werden.

### Fritz Behrens,

Schirmfabrik, 45. gr. Ulrichstr. 45, Expedition des Tagbl.

**Für Restaurants** empfehle **Gartenlaternen, Transparenzlaternen, Windschilde** **laternen, Gartenstuhl** etc. für **Gas** und **Petroleum** in verschiedenen Formen. **Neu! Ampel** mit **Wolfs-** **lampe**, von unten anzuzünden u. auszulöschen **Neu!** in **nur** **holber** **eigener** **Arbeit** **fertig** und **hält** **Wager**

**Emil Karsch,** Klempnerei und Feingehere, **H. Sandberg 15 u. Feib.-St. 106.**

### Nistkasten

für **Staare, Meisen, Rothschwän-** **gen, Fiege** **anfänger** etc., genau nach **Vorricht** des **Deutschen** **Vere-** **eins** zum **Schutze** der **Vogelwelt** gefertigt, **offert** **billig** (**Abzugs-** **unter** **einigen** **Berens** **empfang-** **langer** **gratis**) **Carl Schumann, gr. Steinstraße 31.**

### Molkerei-Butter

der **Dampf-Molkerei** **Duerfurt** **empfehle** **Verbundgeräthe** **30.**

**Gras-Samen,** **Gemüses-** **Blumen-** **offert** **Carl Hotze, Bernauerstr. 30.**  
**2 Gebet** **fr. Betten, à 24 und 35** **1/2** **istort** **zu** **verkaufen** **gr. Ulrichstraße 5** im **Cigarengeschäft.**

# Total-Ausverkauf.

## Das Geschäftslokal Leipziger Straße 6

### Manufactur und Confection

ist anderweitig vermietet worden.  
 Deshalb werden sämtliche Waaren von heute ab zu außergewöhnlichen billigen Preisen ausverkauft. Das Lager besteht aus größeren Sortimenten  
 reinwollenen und halbwollenen Kleiderstoffen, schwarzen und farbigen Sammeten, Bekleidstoffen, Möbelstoffen, weißen und bunten Gardinen, Tischdecken, Bettdecken, Bettbezügen, Julettis, Tischzungen, Handtüchern zc. zc.  
 Ferner werden sämtliche von dieser Saison vorrätigen  
 Umhänge, ca. 200 Stück Regenpaletots und Gabelocks, 150 Stück Angora-Mäntel, ein großer Posten Kindermäntel und Jacken zu halben Preisen ausverkauft.  
**Tricot-Tailen bester Qualität nur 3 Ml.**

**Fr. Schönherr,**  
 42. gr. Steinstraße 42  
 empfiehlt sein gut assortirtes  
**Einb.-u. Stiefellager.**  
 Dasselbst wird ein Lehrling gesucht.

**Schablonen**  
 die schönsten u. haltbarsten zum Kopieren der Briefe und zum Einzeichnen der Rissen, Säde und Waaren empfiehlt  
**Otto Unbekannt**  
 Kleinmieden.

**Gummi-Stempel-Fabrik**  
 Friedriehstr. 6.  
**Alfred Pfautsch, Halle**

**Grosse**  
**Gemälde-Versteigerung**

alte Promenade 5, früher Restaurant Moabit, alte Promenade 5,  
**Freitag den 10. April cr. und**  
**Sonnabend den 11. April cr.**  
 Vormittags 10 1/2 Uhr anfangend  
 müssen im Auftrage die seit längerer Zeit alte Promenade Nr. 5 aus-  
 gestellten  
**246 Stück Original-Deilmalerei**  
 hervorragender Künstler  
 öffentlich meistbietend veräußert werden. Zur eingehenden Prüfung und Be-  
 sichtigung sind die Gemälde  
**Mittwoch den 8. und Donnerstag den 9. April cr.**  
 bei freiem Entree zur gefl. Ansicht ausgestellt.  
**Friedr. Schafraneck.**

**Schulbücher,**  
 neu und gebraucht, gut gebunden,  
 billigst, auch im Umtausch, sowie  
**Ein- und Verkauf**  
 von Büchern, Noten, Zeitschriften.  
**Joh. Lucius, gr. Ulrichstraße 34.**  
 Buchhandlung u. Antiquariat.

**An- und Abmeldezettel,**  
**An- und Abmeldebücher,**  
**Mietts-Contracte,**  
**Mietts-Quittungsbücher**  
**Rechnungen, Quittungen,**  
**Bechsel-Blanquets**  
 und alle anderen Formulare,  
**Geschäftsbücher**  
 empfiehlt billigst  
**Heinrich Gundlach,**  
 Papierhandlung und Buchbinderei,  
**Breitenstraße 32.**

**Strohütte**  
 werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten, feinsten Formen  
 modernisiert bei  
**J. Meincke,** Poststraße Nr. 12 (Ecke der Rathhausg.).

**Möbel-Magazin**  
 1. Etage. 2. Fleischergasse 2. 1. Etage.  
 Empfiehlt in großer Auswahl selbstgefertigte Möbel in Nussbaum,  
 Mahag., Birke und Kiefer. Compl. Zimmereinrichtungen, vollst.  
 Ausstattungen sehr billig. Gebogene Arbeit. Transport franco.  
**Th. Hendrich, Tischlermeister.**

**Aug. Gaa,**  
 große Ulrichstraße 59, 1. Etage,  
 in der Nähe der Kleinschmieden.

**Herren-Wäsche-Fabrik.**  
 Spezialität: Oberhemden nach Maß.  
 Unter meiner persönlichen Leitung geschieht die Anfertigung  
 der Hemden und garantire für tadellosten Sitz wie Ausführung.

**Eis- und Klafschränke**  
 für Restaurants und Private,  
 eiserne Klappbettstellen



in feinsten Ausstattung, sowie für Be-  
 dienete, dazu passende Matratzen in  
 Hobnar, Alpenaras, Stro- und mit  
 Sprungfedern empfiehlt  
**Christian Glaser,**  
 gr. Sandstr. 24.

**Färberei und Chemische Wäscherei**  
 von  
**F. Madaus,**  
 Leipzigerstraße 27, Ecke der Poststraße.  
 Mehrfach prämiert. Den höchsten Ansprüchen genügend.  
 Färberei und Reinigung jeder Art Stoffe und Gegenstände der  
 Kleidung (auch ungetrennt) von Putzmitteln, Möbelstoffen,  
 Sandböden u. s. w.  
 Spezialitäten: Färberei à ressort für seidene Kleider, Färberei  
 von Federn, Wiederherstellung von Sammeten.  
 Musterpresserei in Plüsch und Sammeten.  
 Musterkarten der neuesten hochmodernen Farben der Saison.

**Carl Riesel's**  
 37. Gesellschaftsreise  
 nach  
**Ober-Italien**  
 und der  
**Schweiz.**

16 Tage 450 M. Abreise: 22. Mal.  
 Programm gratis durch **Carl Riesel's Reise-Contor,**  
 Berlin, Central-Hôtel.

**Eiserne Schiebekarren**  
 für alle Gebrauchsarten,  
 (Winkelreien-Construction).  
 Bewährteste Sorte.  
 Unübertroffene Dauerhaftigkeit.  
**Galle & Sachsso & Co.**

**Treibriemen**  
 aus gutem Kender, von 20-150 mm  
 Breite, besgl. vorzügl. Maß u. Hinde-  
 riemen, hat stets auf Lager u. empfiehlt  
 bei billigster Preisstellung. Weitere,  
 sowie Doppelriemen nach Maß. Re-  
 paraturen prompt.  
**Halle a/S., Frankestraße 5,**  
 Nähe der Bahn.  
**R. Donner, Sattlermeister.**

**Wilh. Homann, Tapezierer und Decorateur,**  
 große Bauhausgasse 19,  
 empfiehlt sein Lager selbstgefertigter feiner Volkermöbel, Bettstellen  
 und Matratzen.  
 Atelier für moderne Zimmereinrichtungen nach neuesten Mustern.

**Schornstein-Aufsätze,**  
 Rauchfang von hartem Eisenblech, zur Verhinderung des Einrauchens  
 im Schornstein, empfiehlt billigst  
**Carl Jänichen, Moritzkirchhof 14.**

**Empfehlung.**  
 Mit 1. April eröffnen Unterzeichnete Leipzigerstraße 62 eine Mobell-  
 schlerei, verbunden mit Räderverkäufen. Bedarf versehen wir nach-  
 fundig und preiswerth anzufertigen. Wir bitten hiermit, von Dileganten gefällige  
 Notiz zu nehmen. Mit Achtung  
**Jung & Müller, Modellischlerei, Leipzigerstraße 62.**

**Ausstellungs-Anzeige.**  
 Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntnis, daß wir gewonnen  
 sind, mit dem Provinzial-Verbandsstake gewerbetreibender Bäcker (Provinz  
 Sachsen, Anhalt, Thüringen), welcher vom 31. Mai bis 3. Juni hier in der  
 Restauration „Zur Hoffnung“ stattfindet, eine  
**Ausstellung von Erzeugnissen der Bäckerei, Conditorei,**  
 sowie der dazu gehörenden **Back-Ingredienzien,**  
**Maschinen und Gerätschaften** in Carl's Berggarten zu verbinden und  
 fordern deshalb Interessenten auf, sich recht zahlreich an der Ausstellung be-  
 theiligen zu wollen und bitten Anmeldungen recht bald, spätestens bis 28. April  
 an uns gelangen zu lassen.  
 Anmelde-Bogen und Programme sind zu haben bei **L. Espe, Bäder-  
 meister, Sandstrasse 6.**  
**Nordhausen, den 1. April 1885. Das Comité.**

**Rosen.**  
 Zur gegenwärtigen Saison offerire  
 meinen Bestand von hoch- und nieder-  
 stämmigen Rosen in den bewährtesten  
 u. dankbar blühendsten Sorten u. liefern:  
 hochst. à Stück 1 M., 12 Stück 11 M.  
 halbt. à 60 à 12 6  
 niedrig veredelte à Stück 50 à 12  
 Stück in 12 Sorten 5 M.

**Friedr. Wagner,**  
 Rosenzüchterei, Meersee u. a.

**Winterkartoffeln**  
 verkauft facttäglich billigst  
**H. Köppe, Triftstraße 36**

**Restaurant Wörmlicherstraße 49**  
 empfiehlt Mittagsstich von 12-3 Uhr.  
 Halle, Druck und Verlag von Otto Hendel.